

---

# ADRESS.CHECK WEBSERVICE 1.1

---

## DOKUMENTATION

Version 1.1.9  
Stand 15.12.2014

## Inhalt

<b>INHALT .....</b>	<b>2</b>
<b>EINLEITUNG.....</b>	<b>4</b>
<b>HINWEISE ZUM WEBSERVICE.....</b>	<b>5</b>
<b>Funktionsumfang.....</b>	<b>5</b>
<b>CLIENT – Login .....</b>	<b>5</b>
<b>Datenverschlüsselung.....</b>	<b>5</b>
<b>Adresse des Servers .....</b>	<b>5</b>
<b>Verarbeitung der Anfrage .....</b>	<b>5</b>
<b>Fehlerbehandlung.....</b>	<b>6</b>
<b>WEBSERVICE FUNKTIONEN.....</b>	<b>7</b>
<b>Login .....</b>	<b>7</b>
<b>Logout.....</b>	<b>7</b>
<b>SendPDCRequest .....</b>	<b>8</b>
<b>Verarbeiten des Ergebnisses von SendPDCRequest .....</b>	<b>9</b>
Darstellungsformen .....	9
HomeResponsesData .....	9
XMLResult .....	9
XMLRecord.....	10
XMLPerson .....	10
XMLAdress .....	11
ArrayOfXMLPhone.....	12
XMLPhonItem .....	13
XMLPhone .....	14
XMList.....	14
XMLAdressItem.....	14
XMLPersonItem.....	14
XMLErrorList.....	14
XMLError .....	15
XMLRequest .....	15
XMLInPerson .....	15
XMLInAdress .....	15
XMLInPhone.....	16
Interpretation des Ergebnisses durch die Attribute „valid“ und „changed.....	16
<b>CreateKVSOrder .....</b>	<b>17</b>
<b>GetAvailableLanguages.....</b>	<b>19</b>
<b>ListOrders.....</b>	<b>19</b>
<b>CreateOrder .....</b>	<b>20</b>
<b>AddOrderFile.....</b>	<b>21</b>
<b>GetOrderState .....</b>	<b>23</b>
<b>GetAnalysisData .....</b>	<b>24</b>
<b>ListOffers.....</b>	<b>25</b>
<b>GetOffer.....</b>	<b>25</b>
<b>CreateNewOffer .....</b>	<b>26</b>
<b>AcceptOffer .....</b>	<b>26</b>
<b>GetResultFiles .....</b>	<b>27</b>
<b>Objekte für die Bearbeitung von Analysen .....</b>	<b>28</b>

LanguageData .....	28
XMLOrder .....	28
XMLAnalysisData .....	29
XMLAnalysisResultHeader .....	29
XMLAnalysisResultData .....	29
XMLOffer .....	29
XMLOfferData .....	29
XMLOrderResultData .....	30
<b>QueryAddress .....</b>	<b>31</b>
<b>GetAdditionalAddressInformation .....</b>	<b>31</b>
<b>Objekte für die Verarbeitung von GetAdditionalAddressInformation .....</b>	<b>33</b>
PacEnrichment .....	33
XMLDoor .....	33
XMLPac .....	33
XMLGeoCoordinate .....	33
<b>ANHANG .....</b>	<b>34</b>
<b>Return Codes von der postalischen Anfrage .....</b>	<b>34</b>
<b>Schematische Darstellung Anwendung des Adress.Check WebServices .....</b>	<b>38</b>
<b>Beispiel von XMLAnalysisData .....</b>	<b>39</b>
<b>Beispiel zur Anwendung von QueryAddress und GetAdditionalAddressInformation .....</b>	<b>43</b>

## Einleitung

Adress.Check Webservice bezeichnet ein Service zur Validierung von Personen bzw. Adressdaten (z.B.: Prüfung auf Umzüge).

Die Applikationen und Referenzdaten, die für die Validierung der Informationen benötigt werden, liegen Zentral auf einem Rechner der Österreichischen Post AG.

Durch die zentrale Installation der Anwendungen entfallen für den Endanwender die Wartung dieser Anwendungen sowie das zeitaufwendige Einspielen von Updates. Der administrative Aufwand wird beim Endanwender reduziert. Auch die Kosten für die Bereitstellung von System Ressourcen für den Betrieb von FUZZY! Anwendungen entfallen.

Adress.Check Webservice zeichnet sich aus durch eine einheitliche Schnittstelle, über die auf nationale und internationale Referenzdaten zugegriffen werden kann. Dabei kommt die FUZZY! Double® Findetechnologie zum Einsatz. Die Schnittstelle basiert auf SOAP WEBServices. Dadurch ist die Integration der API in beliebige Anwendungen sehr einfach.

## Hinweise zum WEBSERVICE

### Funktionsumfang

Mit dem WEBSERVICE können mehrere verschiedene Ergebnisse ermittelt werden. Das Ergebnis ist abhängig von den vertraglichen Vereinbarungen.

Folgende Module stehen derzeit zur Verfügung:

- Check.Einzelabfrage
  - Check.Person
  - Check.Post Adressqualifizierung
- Adress.Check
  - Check.Post
  - Check.Double
  - Check.Person
  - Check.Robinson

### CLIENT – Login

Die Authentifizierung des Clients erfolgt über Username und Passwort.

Die Zugangsdaten erhalten Sie von der Österreichischen Post AG und können über das Portal <https://www.adresscheck.at> verwaltet werden.

Auf Wunsch kann eine zusätzliche Überprüfung der IP-Adresse des Clients pro Benutzer aktiviert werden. Dadurch können nur registrierte Clients Anfragen an den Server stellen.

### Datenverschlüsselung

Um eine sichere Übertragung vertraulicher Informationen sowie der Zugangsdaten zu gewährleisten, wird die Kommunikation mit dem Server über eine SSL-Verbindung durchgeführt. Der Client kommuniziert dazu über das https-Protokoll mit dem Server.

Hinweis: Um eine https Verbindung zu ermöglichen muss auf dem Client ein gültiges Zertifikat vorhanden sein.

### Adresse des Servers

Das WEBSERVICE der Österreichischen Post AG ist über die folgende URL zu erreichen:

[https://adressmanagement.post.at/public/pdc\\_1\\_1.aspx](https://adressmanagement.post.at/public/pdc_1_1.aspx)

### Verarbeitung der Anfrage

1. Es wird geprüft ob die SID gültig ist
2. Eine Normierung bzw. Korrektur der Adressdaten wird durchgeführt
3. Die Personenanfrage wird an den Post Server gesendet

## Fehlerbehandlung

- Falls ein schwerwiegender Fehler auftritt und der WEBSERVICE Request nicht fortgesetzt werden kann, so wird ein http-Fehler erzeugt und an den Client zurückgegeben.
- Andere Fehler und Warnungen, die während eines WEBSERVICE Requests auftreten, werden über das XMLErrorList zurück geliefert. Ein Beispiel hierfür ist ein interner Fehler in FUZZY! Post.

## WEBSERVICE Funktionen

Für alle nachfolgenden Webservice Funktionen gilt:

Wenn der Parameter kursiv geschrieben steht ist er als „by reference“ Parameter anzusehen und kann sich beim Returnieren der Funktion verändert haben.

### Login

Die Funktion Login wird benötigt um eine Authentifizierung durchzuführen.

Folgende Parameter werden benötigt.

Parametername	Datentyp	Beschreibung
Username	String	Benutzername
Password	String	Kennwort

Rückgabe:

Parametername	Datentyp	Beschreibung
SID	String	Muss bei weiteren Funktionsaufrufen zur eindeutigen Identifizierung mit übergeben werden; Wird ein Leerstring zurückgeliefert ist der Loginvorgang fehlgeschlagen

Hinweis: Eine Login Session ist maximal 60 Minuten gültig.  
Mit jeder Nutzung der SID ist sie wieder auf 60 Minuten gültig.

### Logout

Um eine Session zu beenden sollte ein Logout durchgeführt werden

Folgende Parameter werden benötigt.

Parametername	Datentyp	Beschreibung
SID	String	Rückgabewert der Login-Funktion, zur Identifizierung des Users

Rückgabe:

Parametername	Datentyp	Beschreibung
SID	Boolean	True: erfolgreich False: Logout fehlgeschlagen (Session wurde möglicherweise nach 60 Minuten Leerlauf automatisch beendet)

## SendPDCRequest

Eine Abfrage an den DataCare Server zu senden.

Folgende Parameter werden benötigt.

Parametername	Datentyp	Beschreibung
SID	String	Rückgabewert der Login-Funktion, zur Identifizierung des Users
Gender	String	Geschlecht: möglich Werte: <ul style="list-style-type: none"> <li>• W: weiblich</li> <li>• M: männlich</li> <li>• F: Firma</li> <li>• „“: unbekannt</li> </ul>
LastName	String	Nachname oder Firmenname
FirstName	String	Vorname
Title	String	Titel
Birthdate	String	Geburtsdatum (Eingabeformat: „JJJJMMTT“ oder „JJJJ“)
PhoneNumber	String	Telefonnummer
CountryCode	String	Ländercode (Format: ISO 2 zB.: AT )
PostCode	String	Postleitzahl
CityName	String	Ortsname
SubCityName	String	Ortsteil
StreetName	String	Straße
HouseNumber	String	Hausnummer; wird ein Leerstring übergeben, wird versucht die Hausnummer vom Feld StreetName zu ermitteln
PAC	String	PostAddressCode
ObjectNumber	String	Objektnummer
MaxHits	Int	Maximale Anzahl der Returnwerte bei einer Auswahlliste Um eine Rückgabe zu erhalten muss mindestens 1 übergeben werden
ReturnString	String	<i>Wird „by Reference“ übergeben; beinhaltet einen Allgemeinen Rückgabertext für EndUser. zB.: „Treffer mehrdeutig“, „Kein gültiger Vertrag vorhanden“, ..</i>

Um einen Treffer zu erzielen müssen mindestens die Parameterwerte:

- LastName
- PostCode
- Streetname

oder

- FirstName
- LastName
- Birthdate

befüllt werden.

Rückgabe:

Parametername	Datentyp	Beschreibung
	HomeResponsesData	Objekt HomeResponsesData



## Verarbeiten des Ergebnisses von SendPDCRequest

### Darstellungsformen

*Datenfelder die in fett/kursiver Schreibweise dargestellt werden, definieren Werte die nur für eine sehr detaillierte Auswertung erforderlich sind.*

### HomeResponsesData

Die Datenfelder beinhalten immer die Eingabedaten, wenn keine Korrektur durchgeführt werden konnte.

Beinhaltet folgende Objekte:

Parametername	Datentyp	Beschreibung
Request	user defined Type	XMLRequest
Result	user defined Type	XMLResult

### XMLResult

Parametername	Datentyp	Beschreibung
valid	Boolean	
changed	Boolean	
ID	String	Interne ID
ReturnCode	Int	Gibt zusätzlich zu den Attributen valid und changed an, ob bei der Suche einer Person 0: kein Treffer 1: eindeutiger Treffer 2: mehrdeutiger Treffer gefunden wurde
Record	user defined Type	Objekt XMLRecord
List	user defined Type	Objekt XMLList
Errors	user defined Type	Objekt XMLErrorList

## XMLRecord

Parametername	Datentyp	Beschreibung
valid	Boolean	
changed	Boolean	
Person	user defined Type	Objekt XMLPerson
Adress	user defined Type	Objekt XMLAdress
newAdress	user defined Type	Objekt XMLAdress (neue Adresse bei einem Umzugstreffer)
Phone	user defined Type	Objekt ArrayofXMLPhone

## XMLPerson

Beinhaltet die Personenangaben zur gefundenen Person. Wurde kein eindeutiger Treffer gefunden werden die Felder mit den Eingabedaten befüllt.

Parametername	Datentyp	Beschreibung
valid	Boolean	
changed	Boolean	
ID	String	Interne ID zur Personendatenbank
Gender	String	Geschlecht: möglich Werte: <ul style="list-style-type: none"> <li>• W: weiblich</li> <li>• M: männlich</li> <li>• F: Firma</li> <li>• „“: unbekannt</li> </ul>
Title	String	Titel
LastName	String	Nachname oder Firmenname
FirstName	String	Vorname
Birthdate	String	Geburtsdatum (nur bei verstorbenen) Format: JJJJMMTT
LastConfirmation	String	Datum der letzten Bestätigung; Format: JJJJMMTT
Score	String	<i>Trefferqualität (100 entspricht einer 100%igen Übereinstimmung)</i>
Rule	String	<i>Regel mit der getroffen wurde</i>
RC	Integer	<i>ReturnCode für interne Verarbeitung</i>
Status	String	Zeigt den Typ des Treffers an: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Home</li> <li>• Moved</li> <li>• Unknown</li> <li>• Dead</li> <li>• Undefined</li> </ul>

## XMLAdress

Bei Lieferung dieses Typs ist darauf zu unterscheiden ob es als Ergebnis von SendPDCRequest oder der QueryAddress Funktion geliefert wird.

Bei Lieferung aus der SendPDCRequest Funktion:

Beinhaltet die Adressangaben zur gefundenen Person.

Wurde kein eindeutiger Treffer gefunden werden die Felder mit den Eingabedaten befüllt.

Wird das Adressprüfungsmodul verwendet (vertragliche Vereinbarung) befindet sich hier ein möglicher eindeutiger Treffer.

Die gefärbten Felder sind nicht befüllt.

Bei Lieferung aus der QueryAddress Funktion:

Das Feld „HouseNumber“ entspricht der vollständig ausgeschriebenen Schreibweise der Österreichischen Post.

Parametername	Datentyp	Beschreibung
Valid	Boolean	TRUE: Zu den Eingabewerten ist genau ein Ergebnis gefunden worden FALSE: Es sind mehr als ein Ergebnis gefunden worden, oder die Suche war keine Adressuche
Changed	Boolean	TRUE: Ein Ausgabefeld ist zum Eingangsfeld unterschiedlich FALSE: Sonst
ID	String	Interne ID zur Adressdatenbank (nur bei eindeutigen Postalischen Treffern)
CountryCode	String	Länderkennzeichen im ISO2 Format
Country	String	Landbezeichnung
PostCode	String	Postleitzahl
CityName	String	Ortsname
SubCityName	String	Ortsteil
StreetName	String	Straße
ShortStreetName	String	Straßen kurzschreibweise (22 Zeichen)
HouseNumber	String	Hausnummern Formate: 12 Stg. 4/5 1 Bl. 5
ShortHouseNumber	String	Kurzschreibweise der Hausnummer (mit Schrägstrich getrennt anstatt der üblichen Suffixes (Stiege, Parzelle, ...))
DistrictAuthorityID	String	Kreisgemeindeschlüssel
StateName	String	Bundesland
DistrictID	Integer	Nummer des politischen Bezirks (3 stellige Nummer)
DistrictName	String	Name des politischen Bezirks
MunicipalID	Integer	Gemeindennummer (5 stellige Nummer)
MunicipalName	String	Gemeindenname
OKZ	String	Ortskennzahl
SKZ	String	Strassenkennzahl
ObjectNumber	String	Objektnummer
IdentNumber	Int	Nummer der Identadresse

IdentFlag	Boolean	True: weitere gültige Adressen auf diesem Objekt vorhanden (Eckhaus) False: nur eine gültige Adresse für dieses Objekt vorhanden
PAC	String	PostAdressCode
PAC_ID	String	PostAdressCode – befüllt falls die Adresse eine historische oder Aliasadresse (=Identadresse) ist – andernfalls Hauptadresse
DoorRequired	Boolean	True, falls weitere Türnummerninformation vorhanden ist (siehe auch Funktion: GetAdditionalAddressInformation)
AddressType	String	<ul style="list-style-type: none"> <li>• „HA“ – Adresse ist die Hauptadresse</li> <li>• „ID“ – Adresse ist eine Identadresse und besitzt genau eine Hauptadresse (PAC_ID ist die Hauptadresse und ist ggf. über einen erneuten Aufruf der QueryAddress Funktion zu ermitteln)</li> <li>• „HI“ - Adresse wurde historisiert – ermitteln der aktuellen Adresse über die QueryAddress Funktion (PAC_ID enthält die Hauptadresse)</li> <li>• „KA“ – Adresse hat keine Abgabestellen – d.h. ein Mailing an diese Adresse ist höchstwahrscheinlich nicht erfolgreich</li> </ul>
HasIdentAddresses	Boolean	True, falls die Adresse eine Hauptadresse ist und es dafür Identadressen gibt (die Identadressen können über die Funktion GetAdditionalAddressInformation ermittelt werden) !Vorsicht: nicht verwechseln mit Historischen Adressen
<i>Protocolv2</i>	String	Zur Erweiterten Analyse des Postalischen Ergebnisses
<i>Status</i>	String	Verbaler Status des Postalischen Requests: <ul style="list-style-type: none"> <li>• OK</li> <li>• normiert</li> <li>• korrigiert</li> <li>• Archiv (=Historische Adresse)</li> <li>• straßennormiert</li> <li>• mehrdeutig</li> <li>• unsicher</li> <li>• nicht korrigierbar</li> </ul>
<i>RC</i>	Int	Beschreibung des Postalischen Ergebnisses (nähere Beschreibung siehe Anhang)
<i>DataVersion</i>	String	Daten Version des Postalischen Abgleichs

! Die in gelbbraun hinterlegten Feldern sind in der Version 1.1.8 neu hinzugekommen und werden nur von der QueryAddress Funktion befüllt

### ArrayOfXMLPhone

derzeit nicht unterstützt

Parametername	Datentyp	Beschreibung
HitsReturned	Int	Anzahl der Elemente in XMLPhoneltem
Items	user defined	Objekt XMLPhoneltem

	Type	
--	------	--

### XMLPhoneItem

derzeit nicht unterstützt

Parametername	Datentyp	Beschreibung
ItemNumber	Int	
Item	user defined Type	Objekt XMLPhone

## XMLPhone

derzeit nicht unterstützt

Parametername	Datentyp	Beschreibung
PhoneCountryCode	String	Landesvorwahl
AreaCode	String	Orstvorwahl
DirectoryNumber	String	Telefonnummer
Extension	String	Durchwahl
Formatted	String	Zusammengesetzte Telefonnr (zB.: +43 (2742) 73489 - 26)

## XMLList

Wird bei der Anfrage kein Eindeutiger Treffer erzielt, werden im XMLList die verfügbaren Treffer aufgelistet. Die Listen beinhalten eine maximale Anzahl von MaxHits(wird beim SendPDCRequest definiert) Elementen.

Parametername	Datentyp	Beschreibung
AdressHitsReturned	Int	Anzahl der Elemente in der Auswahlliste
AdressItems	user defined Type	Elemente der Auswahlliste (Objekt XMLAdressItem)
PersonHitsReturned	Int	Anzahl der Elemente in der Auswahlliste
PersonItems	user defined Type	Elemente der Auswahlliste (Objekt XMLPersonItem)

## XMLAdressItem

Beinhaltet alle Felder von XMLAdress und die ItemNumber

Parametername	Datentyp	Beschreibung
ItemNumber	int	Eindeutige Nummer aus der Auswahlliste
XMLAdress		Felder aus XMLAdress Objekt

## XMLPersonItem

Beinhaltet alle Felder von XMLRecord und die ItemNumber

Parametername	Datentyp	Beschreibung
ItemNumber	int	Eindeutige Nummer aus der Auswahlliste
XMLRecord		Felder aus XMLRecord Objekt

## XMLErrorList

Treten während der Verarbeitung Fehler auf, werden diese hier für die Analyse protokolliert.

Parametername	Datentyp	Beschreibung
Items	user defined Type	Anzahl der Error Objekte
XMLError	User defines type	Objekt XMLError

## XMLError

Parametername	Datentyp	Beschreibung
Number	int	Fehlernummer
severity	String	Fehlertyp: Hinweis Warnung Fehler
Application	String	zB.: Post
Message	String	Fehlermeldung

## XMLRequest

Beinhaltet alle Eingabewerte

Parametername	Datentyp	Beschreibung
ID	String	Login ID
InPerson	user defined Type	Objekt XMLInPerson
InAdress	user defined Type	Objekt XMLInAdress
InPhone	user defined Type	Objekt XMLInPhone

## XMLInPerson

Parametername	Datentyp	Beschreibung
Gender	String	Geschlecht
LastName	String	Vorname
FirstName	String	Nachname oder Firmenname
Birthdate	String	Geburtsdatum Format: JJJJMMTT
Title	String	Titel

## XMLInAdress

Parametername	Datentyp	Beschreibung
CountryCode	String	Landerkennzeichen Format ISO2
PostCode	String	Postleitzahl
CityName	String	Ortsname
SubCityName	String	Ortsteil
StreetName	String	Straße
HouseNumber	String	Hausnummer
PAC	String	PostAdressCode
ObjectNumber	String	Objektnummer

## XMLInPhone

Parametername	Datentyp	Beschreibung
PhoneNumber	String	Telefonnummer

### Interpretation des Ergebnisses durch die Attribute „valid“ und „changed

Mit Hilfe der Attribute „valid“ und „changed“ kann entschieden werden wie das Ergebnis interpretiert wird. Sie geben Auskunft über den Bearbeitungsstatus des zurückgelieferten Ergebnisobjekts.

In folgender Tabelle wird gezeigt wie die verschiedenen Ergebnisarten erkannt werden können:

valid	changed	Beschreibung
False	False	Zu Ihrer Anfrage wurde kein Treffer gefunden. In den Objekten erscheinen die Eingabedaten unverändert
False	True	Ihre Eingabedaten wurden so gut wie möglich verbessert und befinden sich in den XMLRecord Objekt. Es konnte jedoch kein eindeutiger Treffer gefunden werden.
True	False	Sie erhalten einen eindeutigen gültigen Treffer, die Eingabe war bereits korrekt.
True	True	Sie erhalten einen eindeutigen gültigen Treffer, die Eingabe wurde korrigiert.



## CreateKVSOrder

### NUR FÜR POSTINTERNE VERWENDUNG !!!

Um einen „KundenVersandService“ Auftrag anzulegen  
Folgende Parameter werden benötigt.

Parametername	Datentyp	Beschreibung
SID	String	Rückgabewert der Login-Funktion, zur Identifizierung des Users
eMail	String	Momentan 50 Zeichen Begrenzung (Rücksendeadresse) – muss wahrscheinlich auf 255 Zeichen adaptiert werden
ContactInformation	String	500 Zeichen zur Anrede/Anschrift im eMail
FileName	String	Dateiname (ohne Pfadangabe)
FileData	Byte()	Dateiinhalte als Bytearray
<i>ReturnString</i>	<i>String</i>	<i>Rückgabewert für evtl. Fehlerfall</i>

Rückgabe:

Parametername	Datentyp	Beschreibung
	CreateOrder	croOK - bei Erfolg
	ReturnEnum	croError - bei Fehler

Für eine ordnungsgemäße Weiterverarbeitung muss eine Datei (FileData) im folgenden Format übergeben werden:

*Vorsicht: Die Datei darf nicht größer als 4MB sein!*

Die Datei sollte ein CSV-File sein, welches einen Header besitzt; es sollte auf jeden Fall ein Trennzeichen verwendet werden, welches in den normalen Daten nicht vorkommt – gute Erfahrungen haben wir hier mit dem Tabulator als Trennzeichen gemacht und kein Textbegrenzungszeichen.

Dabei müssen folgende Headernamen (und natürlich auch deren Inhalte) vorhanden sein:

Feldbezeichnung	Erforderlich	Default	Anmerkung
Anrede	optional		
Titel	optional		
Vorname	Ja		Diese beiden Felder können auch weggelassen werden, wenn zumindest das Firma1 Feld vorhanden ist.
Nachname	Ja		
Firma1	optional		Vor- und Nachname bzw. Firma1 muss bei Dublettenprüfung bzw. Personenprüfung vorhanden sein.
Firma2	optional		
Firma3	optional		
Land	optional	AT	
Plz	Ja		
Ort	Ja		

Ortsteil	optional		
Strasse	Ja		
Hnr	optional		Wenn nicht angegeben, wird davon ausgegangen, dass das Feld im Strassenfeld enthalten ist

## GetAvailableLanguages

Liefert alle momentan im Adress.Check-WebService verfügbaren Sprachen

Parametername	Datentyp	Beschreibung
SID	String	Rückgabewert der Login-Funktion, zur Identifizierung des Users
<i>ReturnString</i>	<i>String</i>	<i>Rückgabewert für evtl. Fehlerfall</i>

Rückgabe:

Parametername	Datentyp	Beschreibung
Languages	LanguageData()	Objekt LanguageData

## ListOrders

Liefert sämtliche bisher durchgeführten Analysen

Parametername	Datentyp	Beschreibung
SID	String	Rückgabewert der Login-Funktion, zur Identifizierung des Users
LanguageCD	String	„de“ für Deutsch – „en“ für Englisch – Default: „de“
<i>ReturnString</i>	<i>String</i>	<i>Rückgabewert für evtl. Fehlerfall</i>

Rückgabe:

Parametername	Datentyp	Beschreibung
	XMLOrder()	Array vom Objekt XMLOrder

## CreateOrder

Eine Analyse mit Hilfe des Webservice anlegen.

Folgende Parameter werden benötigt.

Parametername	Datentyp	Beschreibung
SID	String	Rückgabewert der Login-Funktion, zur Identifizierung des Users
Description	String	Kurzbeschreibung der Analyse (50 Zeichen) – muss befüllt sein
LongDescription	String	Langbeschreibung der Analyse (500 Zeichen) – darf leer sein
OrderType	String	„AC“ für AdressCheck, „MC“ für MailingCheck (Default: „AC“)
CheckFor	Integer	1 ... Postprüfung, 2 ... Dublettenprüfung, 4 ... Personenprüfung für alle Prüfungen dann z.Bsp. Übergabe von 7
FileName	String	Dateiname (ohne Pfadangabe)
Checksum	String	Zur Zeit nicht implementiert (Algorithmus)
CharSet	String	Zeichensatz, in welchem sich die hinauf zuladende Datei befindet. (Die Ergebnisdateien werden im selben Zeichensatz zurückgeliefert)  utf-16           Unicode windows-1250   Mittleuropäisch (Windows) windows-1252   Westeuropäisch (Windows) iso-8859-1      Westeuropäisch (ISO) iso-8859-2      Mittleuropäisch (ISO) iso-8859-15     Lateinisch 9 (ISO) utf-7            Unicode (UTF-7) utf-8            Unicode (UTF-8)  Default: windows-1252
OrderID	Guid	Rückgabewert ist ein Guid und ist eine eindeutige ID der Analyse
OrderDataFileNumber	Integer	Rückgabewert ist ein Integer welcher für den nachfolgenden Datenupload notwendig ist
<i>ReturnString</i>	<i>String</i>	<i>Rückgabewert für evtl. Fehlerfall</i>

Rückgabe:

Parametername	Datentyp	Beschreibung
	Boolean	True falls Analyse erfolgreich erstellt wurde

## AddOrderFile

Eine Datei zur Analyse übermitteln.

Folgende Parameter werden benötigt:

Parametername	Datentyp	Beschreibung
SID	String	Rückgabewert der Login-Funktion, zur Identifizierung des Users
OrderID	Guid	Guid der Analyse (erhalten Sie bei Aufruf der CreateOrder Funktion)
OrderDataFileNum ber	Integer	Nummer der Datei (erhalten Sie bei Aufruf der CreateOrder Funktion)
FileData	Byte()	Dateiinhalte als Bytearray
LastPart	Boolean	Wenn der letzte Teil der Datei übergeben wird muss dieser Parameter True beinhalten
<i>ReturnString</i>	<i>String</i>	<i>Rückgabewert für evtl. Fehlerfall</i>

Rückgabe:

Parametername	Datentyp	Beschreibung
	Boolean	True, falls DateiPart erfolgreich übermittelt und angefügt wurde

Sie müssen die Datei teilchenweise mit einer max. Teilgröße von 4 MB übermitteln. Empfohlen wird jedoch eine noch kleinere Teilgröße von 1MB. Beim letzten Teil ist zur Kennzeichnung der Parameter LastPart auf True zu stellen. Dies stellt den Abschluss des Uploads dar und versetzt den Status der Analyse von „Warte auf Freigabe“ auf „Warteschlange“.

Für eine ordnungsgemäße Weiterverarbeitung muss eine Datei (FileData) im folgenden Format übergeben werden:

Die Datei sollte ein CSV-File sein oder ein Zip-File welches genau ein CSV-File beinhaltet. Dieses CSV-File muss einen Header besitzen, der es uns ermöglicht eine eindeutige Feldzuordnung vorzunehmen.

Weiters sollte auf jeden Fall ein Trennzeichen verwendet werden, welches in den normalen Daten nicht vorkommt – gute Erfahrungen haben wir hier mit dem Tabulator als Trennzeichen gemacht und kein Textbegrenzungszeichen.

Dabei müssen folgende Headernamen (und natürlich auch deren Inhalte) vorhanden sein:

Feldbezeichnung	Erforderlich	Default	Anmerkung
Anrede	optional		
Titel	optional		
Vorname	Ja		Diese beiden Felder können auch weggelassen werden, wenn zumindest das Firma1 Feld vorhanden ist.
Nachname	Ja		
Firma1	optional		
Firma2	optional		Vor- und Nachname bzw. Firma1 muss bei Dublettenprüfung bzw. Personenprüfung vorhanden
Firma3	optional		

			sein.
Land	optional	AT	
Plz	Ja		
Ort	Ja		
Ortsteil	optional		
Strasse	Ja		
Hnr	optional		Wenn nicht angegeben, wird davon ausgegangen, dass das Feld im Strassenfeld enthalten ist

## GetOrderState

Liefert den Status der Analyse.

Folgende Parameter werden benötigt.

Parametername	Datentyp	Beschreibung
SID	String	Rückgabewert der Login-Funktion, zur Identifizierung des Users
LanguageCD	String	„de“ für Deutsch – „en“ für Englisch – Default: „de“
OrderID	Guid	Guid der Analyse (erhalten Sie bei Aufruf der CreateOrder Funktion)
<i>ReturnString</i>	<i>String</i>	<i>Rückgabewert für evtl. Fehlerfall</i>

Rückgabe:

Parametername	Datentyp	Beschreibung																
		Sprachspezifischer, verbaler Analysestatus																
		Derzeit momentane Stati:																
		<table border="1"> <thead> <tr> <th>Deutsch</th> <th>Englisch</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Warte auf Freigabe</td> <td>Wait for approval</td> </tr> <tr> <td>Warteschlange</td> <td>Queue</td> </tr> <tr> <td>in Bearbeitung</td> <td>In process</td> </tr> <tr> <td>Analyse fertig</td> <td>Analysis ready</td> </tr> <tr> <td>Angebot angenommen</td> <td>Offer accepted</td> </tr> <tr> <td>Daten zur Abholung</td> <td>Result to download</td> </tr> <tr> <td>Angebot storniert</td> <td>Offer canceled</td> </tr> </tbody> </table>	Deutsch	Englisch	Warte auf Freigabe	Wait for approval	Warteschlange	Queue	in Bearbeitung	In process	Analyse fertig	Analysis ready	Angebot angenommen	Offer accepted	Daten zur Abholung	Result to download	Angebot storniert	Offer canceled
Deutsch	Englisch																	
Warte auf Freigabe	Wait for approval																	
Warteschlange	Queue																	
in Bearbeitung	In process																	
Analyse fertig	Analysis ready																	
Angebot angenommen	Offer accepted																	
Daten zur Abholung	Result to download																	
Angebot storniert	Offer canceled																	
	String																	
		Etwaige Änderungen oder Ergänzungen vorbehalten.																

Diese Funktion liefert den aktuellen Status der Analyse. Rufen Sie die Funktion in max. Zeitintervall von 5 Minuten auf. Berücksichtigen Sie auch, dass je mehr Datensätze übermittelt wurden umso länger auch die Zeit für die Analyse der Daten benötigt wird. Es bringt nichts diese Funktion für eine laufende Analyse im Sekundenintervall aufzurufen.

## GetAnalysisData

Liefert die Ergebnisse der Analyse jedoch nicht bei den Stati:

- Warte auf Freigabe
- Warteschlange
- In Bearbeitung

da bei diesen Stati die Analyse noch nicht fertig ist

Parametername	Datentyp	Beschreibung
SID	String	Rückgabewert der Login-Funktion, zur Identifizierung des Users
LanguageCD	String	„de“ für Deutsch – „en“ für Englisch – Default: „de“
OrderID	Guid	Guid der Analyse (erhalten Sie bei Aufruf der CreateOrder Funktion)
<i>ReturnString</i>	<i>String</i>	<i>Rückgabewert für evtl. Fehlerfall</i>

Rückgabe:

Parametername	Datentyp	Beschreibung
	XMLAnalysisData	Objekt XMLAnalysisData

Ein Beispiel von XMLAnalysisData (Struktur und Daten) können Sie im Anhang finden.



## ListOffers

Liefert die vorhandenen Angebote zu der Analyse

Parametername	Datentyp	Beschreibung
SID	String	Rückgabewert der Login-Funktion, zur Identifizierung des Users
LanguageCD	String	„de“ für Deutsch – „en“ für Englisch – Default: „de“
OrderID	Guid	Guid der Analyse (erhalten Sie bei Aufruf der CreateOrder Funktion)
<i>ReturnString</i>	<i>String</i>	<i>Rückgabewert für evtl. Fehlerfall</i>

Rückgabe:

Parametername	Datentyp	Beschreibung
	XMLOffer()	Objekt XMLOffer

## GetOffer

Liefert die Angebotsdaten zu der Analyse, wird keine AngebotsID (OfferID) übergeben werden die Daten des zuletzt erstellten Angebots zurück geliefert.

Parametername	Datentyp	Beschreibung
SID	String	Rückgabewert der Login-Funktion, zur Identifizierung des Users
LanguageCD	String	„de“ für Deutsch – „en“ für Englisch – Default: „de“
OfferID	Guid	AngebotsID
<i>ReturnString</i>	<i>String</i>	<i>Rückgabewert für evtl. Fehlerfall</i>

Rückgabe:

Parametername	Datentyp	Beschreibung
	XMLOffer	Objekt XMLOffer

## CreateNewOffer

Erstellt ein neues Angebot mit evtl. anderen modifizierten Positionen.

Parametername	Datentyp	Beschreibung
SID	String	Rückgabewert der Login-Funktion, zur Identifizierung des Users
OrderID	Guid	Guid der Analyse
ArticleGroupID	Guid()	Dieses Array von Guid's stellen die Artikel dar, welche tatsächlich genommen werden sollen – Artikel die nicht ausgewählt sein sollen, sollen hier nicht enthalten sein
HitType	enum	
<i>ReturnString</i>	<i>String</i>	<i>Rückgabewert für evtl. Fehlerfall</i>

Rückgabe:

Parametername	Datentyp	Beschreibung
OfferID	Guid	AngebotsID des neu erstellten Angebots (nothing wenn Angebotserstellung nicht erfolgreich war)

## AcceptOffer

Akzeptiert eines der erstellten Angebote und initiiert damit die Auftragsannahme und die damit verbundene Datenlieferung.

Parametername	Datentyp	Beschreibung
SID	String	Rückgabewert der Login-Funktion, zur Identifizierung des Users
OfferID	Guid	Guid des Angebots
<i>ReturnString</i>	<i>String</i>	<i>Rückgabewert für evtl. Fehlerfall</i>

Rückgabe:

Parametername	Datentyp	Beschreibung
	Boolean	True, wenn der Auftrag erfolgreich angenommen werden konnte

## GetResultFiles

Die Ergebnisdaten einer angenommenen Analyse downloaden.

Folgende Parameter werden benötigt.

Parametername	Datentyp	Beschreibung
SID	String	Rückgabewert der Login-Funktion, zur Identifizierung des Users
OrderID	Guid	Guid der Analyse (erhalten Sie bei Aufruf der CreateOrder Funktion)
FileTypes	Integer	1 ... PDF_Analyse, 2 ... PDF_Offer, 4 ... ResultFiles für Analyse und Offert also z.Bsp.: 3
<i>ReturnString</i>	<i>String</i>	<i>Rückgabewert für evtl. Fehlerfall</i>

Rückgabe:

Parametername	Datentyp	Beschreibung
	XMLOrderResultData()	Array vom Typ XMLOrderResultData

Liefert die Ergebnis-Dateien der Analyse.

Bei Status „Analyse Fertig“ ist nur der Analysebericht verfügbar.

Bei Status „Daten zur Abholung“ sind der Analysebericht und die Ergebnisdateien (Result.zip) verfügbar.

## Objekte für die Bearbeitung von Analysen

### LanguageData

Parametername	Datentyp	Beschreibung
LanguageCD	String	Eindeutige ID der Sprache (z.Bsp.: de, en)
Name	String	Name der Sprache (z.Bsp.: Deutsch, Englisch)
ForeignName	String	Name der Sprache in der jeweiligen Sprache (z.Bsp.: English)

### XMLOrder

Parametername	Datentyp	Beschreibung	
OrderID	Guid	Eindeutige ID der Analyse	
OrderNr	String	Eindeutige Bezeichnung der Analyse (z.Bsp.: AC_0134_2013)	
UserID	String	BenutzerID von der Anmeldung (z.Bsp.: <a href="mailto:max.muster@gmbh.at">max.muster@gmbh.at</a> )	
UserName	String	Name des Benutzers (z.Bsp.: Herr Max Muster)	
Description	String	Kurzbeschreibung der Analyse	
LongDescription	String	Langbeschreibung der Analyse	
OrderType	String	„AC“ für AdressCheck, „MC“ für MailingCheck (Default: „AC“)	
CheckFor	Integer	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 ... Postprüfung</li> <li>• 2 ... Dublettenprüfung</li> <li>• 4 ... Personenprüfung</li> <li>• 512 ... Robinsonprüfung</li> </ul> <p>D.h. für alle Prüfungen dann z.Bsp. Übergabe von 7</p>	
Created	Datetime	Erstellungsdatum	
Executed	Datetime	Datum/Uhrzeit wenn Analyse fertig war	
OrderStateCD	String	Status der Analyse	
		<b>Deutsch</b>	<b>Englisch</b>
		Freigabe	Approval
		Wartend	Queue
		inBearbeitung	inProcess
		AnalyseFertig	AnalysisReady
		Testdaten	Testdata
		Angenommen	Accepted
		Abgelehnt	Denied
		ZurAbholung	ToDownload
Storniert	Canceled		
PrivacyCleared	Boolean	True, wenn die Daten wurden aus der Datenbank entfernt wurden (DSG)	
RecordCount	Integer	Anzahl der Datensätze (kann während der Bearbeitung noch eine Datensatzanzahl von 0 liefern)	

### XMLAnalysisData

Parametername	Datentyp	Beschreibung
OrderNr	String	Offizielle Adress.Check Auftragsnummer (z.Bsp.: AC_0134_2013)
OrderDescription	String	Ihre angegebene Beschreibung
CustomerName	String	Enthält Ihre Firmenbezeichnung
CheckFor	Integer	Bitmask – siehe Beschreibung CreateOffer
RecordCount	Integer	Anzahl der überprüften Datensätze
AnalysisResultHeader	XMLAnalysisResultHeader()	Objekt XMLAnalysisResultHeader

### XMLAnalysisResultHeader

Parametername	Datentyp	Beschreibung
GroupNr	Integer	Gruppennummer (alle mit der gleichen Gruppennummer gehören inhaltlich zusammen)
Description	String	Beschreibung des ReportTyps
AnalysisResultData	XMLAnalysisResultData()	Objekt XMLAnalysisResultData

### XMLAnalysisResultData

Parametername	Datentyp	Beschreibung
Code	Integer	ReturnCode (innerhalb der Gruppe eindeutiger Code für Ergebnis)
Description	String	Beschreibung des ReturnCodes
RecordCount	Integer	Anzahl der betroffenen Datensätze
Percent	Decmial	Prozentsatz innerhalb der Gruppe

### XMLOffer

Parametername	Datentyp	Beschreibung
OfferID	Guid	Eindeutige ID zur Identifizierung des Angebots
OfferNr	Integer	Eindeutige Nummer innerhalb der Analyse
Created	DateTime	Erstellungsdatum des Angebots
IsAccepted	Boolean	Angebot wurde angenommen
AcceptedDate	DateTime	Datum und Uhrzeit wenn das Angebot angenommen wurde
NetPrice	Decimal	Nettosumme (setzt sich aus den Summen der Pauschalen und der Treffer zusammen)
SalesTax	Decmial	Umsatzsteuer
TotalPrice	Decimal	Nettosumme + Umsatzsteuer
RecordCount	Double	Anzahl der analysierten Datensätze
OfferData	XMLOfferData()	Objekt XMLOfferData

### XMLOfferData

Parametername	Datentyp	Beschreibung
ArticleGroupID	Guid	Eindeutige ID zur Identifizierung der Artikelgruppe
Name	String	Artikelgruppenname

Quantity	Decimal	Anzahl
Price	Decimal	Einzelpreis (Netto)
QuantityUnit	String	Einheit (z.Bsp.: pro Tsd. od. pro Treffer)
PriceTotal	Decimal	Gesamtpreis (Netto) (=Quantity*Price)

### XMLOrderResultData

Parametername	Datentyp	Beschreibung
FileName	String	Dateiname (ohne Pfadangabe)
FileData	Byte()	Dateiinhalte als Bytearray
FileSize	Integer	Dateigröße (in Byte)

## QueryAddress

Postalische Prüfung einer Adresse

Parametername	Datentyp	Beschreibung
SID	String	Rückgabewert der Login-Funktion, zur Identifizierung des Users
CountryCode	String	Ländercode in ISO-2 - Default: AT
PostCode	String	Postleitzahl
CityName	String	Ortsname
SubcityName	String	Ortsteilname
Citycode	String	Gemeindenummer
Streetname	String	Wenn Feld Hausnummer leer ist Straße und HNR Sonst Strassenbezeichnung
Streetcode	String	SKZ
HouseNumber	String	Hausnummer
PAC	String	PostAdressCode
MaxNoReturns	Int	Maximale Anzahl von Datensätzen, die zurückgegeben werden.
<i>ReturnString</i>	<i>String</i>	<i>Rückgabewert für evtl. Fehlerfall</i>

Rückgabe:

Parametername	Datentyp	Beschreibung
	XMLAdress	Object XMLAdress

Ein schematisches Beispiel für die Verwendung finden sie im Anhang hier:  
Beispiel zur Anwendung von QueryAddress und

## GetAdditionalAddressInformation

Zusätzliche Information zur Adresse

Parametername	Datentyp	Beschreibung
SID	String	Rückgabewert der Login-Funktion, zur Identifizierung des Users
PAC	String	PostAdressCode (eindeutige ID für die Adresse)
PACEnrich	PacEnrichment	Parameter, der angibt, welche Detailinformation zur Adresse benötigt wird (unterschiedliches Pricing)
<i>ReturnString</i>	<i>String</i>	<i>Rückgabewert für evtl. Fehlerfall</i>

Rückgabe (abhängig vom PACEnrichment-Parameter):  
bei PacEnrichment.DoorNumber

Parametername	Datentyp	Beschreibung
	XMLDoor	Object XMLDoor

oder bei PacEnrichment.IdentAddresses

Parametername	Datentyp	Beschreibung
	XMLPac	Object XMLPac

oder bei PacEnrichmentGeoCoordinate

Parametername	Datentyp	Beschreibung
	XMLGeoCoordinate	Object XMLGeoCoordinate



## Objekte für die Verarbeitung von GetAdditionalAddressInformation

### PacEnrichment

Parametername	Datentyp	Beschreibung
	Enum	<ul style="list-style-type: none"> <li>• DoorNumber</li> <li>• IdentAddresses</li> <li>• GeoCoordinate</li> </ul>

### XMLDoor

Parametername	Datentyp	Beschreibung
PAC	String	PostAdressCode (eindeutige ID für die Adresse)
Household	Long	Haushaltsnummer (eindeutige ID für den Haushalt)
DoorNumber	String	Türnummer

### XMLPac

Parametername	Datentyp	Beschreibung
PAC	String()	Liste von PAC's

### XMLGeoCoordinate

Parametername	Datentyp	Beschreibung
PAC	String	
X	Decimal	X-Koordinate
Y	Decimal	Y-Koordinate
Quality	Integer	1-5 (1 beste Qualität - 5 schlechteste Qualität)

## Anhang

### Return Codes von der postalischen Anfrage

Die Rückgabewerte der API enthalten wichtige Informationen für die Weiterverarbeitung der Ergebnisse. Am Returncode erkennen Sie ob oder welcher Teil der Eingabe von der API gefunden werden konnte. In der folgenden Liste sind die Rückgabewerte aufgeführt:

Code	Konstante	Beschreibung
<b>0</b>	OK	erfolgreiche Suche; Adresse konnte eindeutig zugeordnet werden, d.h. alle analysierten Felder sind geprüft und korrekt. (Angaben über evtl. Korrekturen siehe Reportfeld)

Nachfolgende Codes werden zurückgeliefert, wenn semantische Fehler in der Eingabe entdeckt wurden oder die Adresse nicht identifiziert werden konnte:

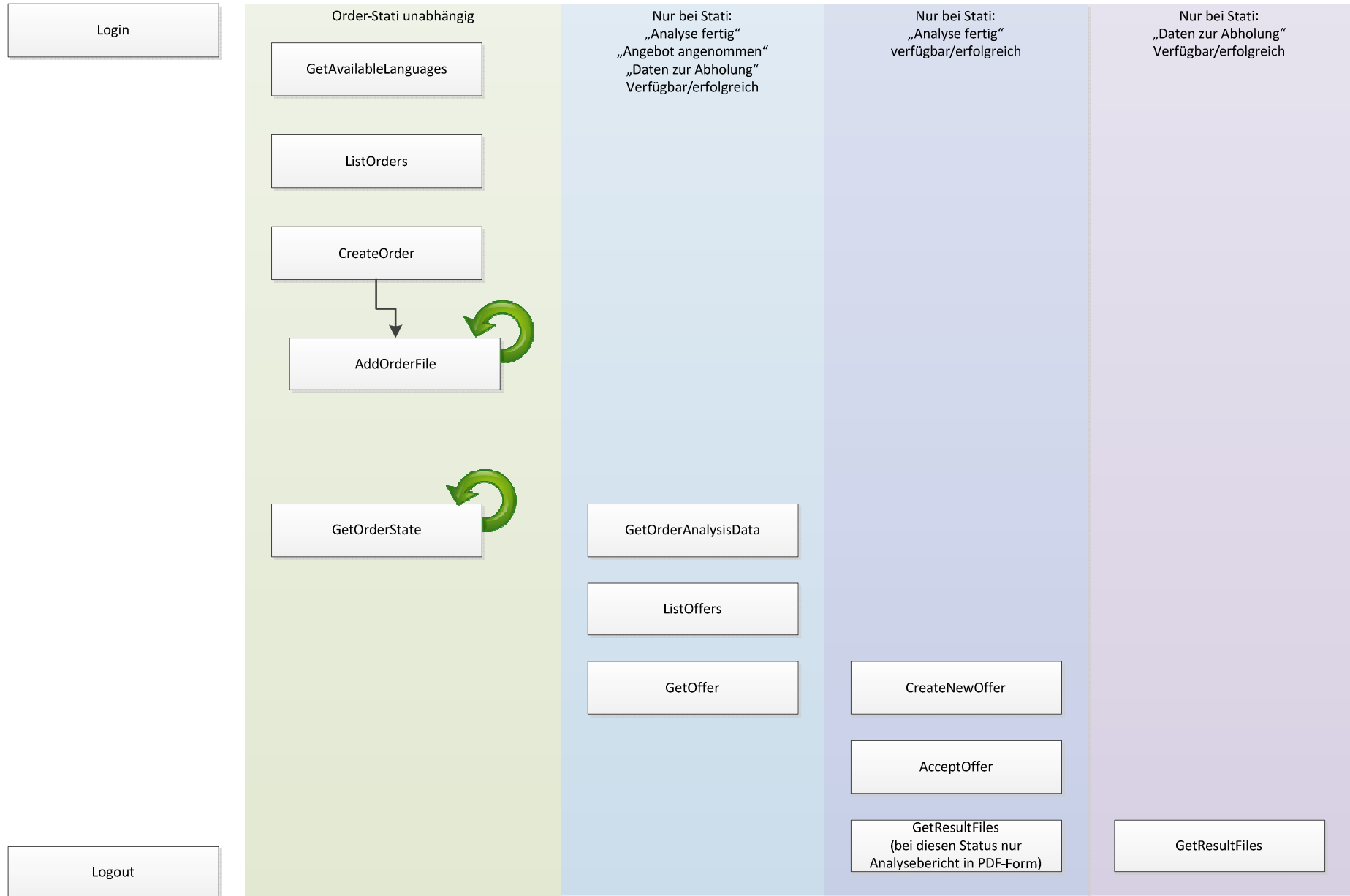
Code	Konstante	Beschreibung
<b>10..19</b>	<b>Fehler in PLZ/Ortsanalyse:</b>	
<b>10</b>	CITY_NAME_WRONG_OR_MISSING	Ortsangabe fehlt oder falsch; wird zur Ortsidentifikation benötigt
<b>11</b>	CITY_NAME_AMBIGUOUS	PLZ/Ortsangabe mehrdeutig; Ort konnte nicht identifiziert werden → <b>Auswahlliste</b> mit den wahrscheinlichsten Orten. Straßenfelder wurden aus der Eingabe übernommen.
<b>12</b>	CITY_ID_WRONG	CityID ungültig
<b>15</b>	CITY_REMOVED	Ort wurde ersatzlos gestrichen (z.B. durch Braunkohletagebau)
<b>20..29</b>	<b>Fehler in Straßenanalyse:</b>	
<b>20</b>	STREET_NAME_WRONG_OR_MISSING	Straßenangabe fehlt oder falsch. Eingabewerte für Straße und Hausnummer werden unverändert in die Ausgabe übernommen. (die Straßenangabe ist obligatorisch, wenn im Ort mehrere Zustell-PLZ existieren).

21	STREET_NAME_AMBIGUOUS	<p>Straßenangabe mehrdeutig; Straße konnte nicht identifiziert werden.</p> <p>→ <b>Auswahlliste</b> mit den in Frage kommenden Straßen.</p> <p>Wenn ExtendedStreetListRC = FALSE, dann sind hier folgende Fälle zusammengefasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Es existiert keine Straße mit der eingegebenen oder einer ähnlichen Bezeichnung.</li> <li>• Straße ist geteilt; Hausnummer fehlt oder ist ungültig.</li> <li>• Straße im Ort mehrfach vorhanden; benötigte Eingabedaten Zustell-PLZ, Hausnummer und Ortsteil fehlen oder sind zueinander unplausibel.</li> <li>• Ist die Hausnummer richtig ermittelt wird sie im HouseNumber angezeigt.</li> </ul> <p>Wenn ExtendedStreetListRC = TRUE, dann wird bei diesem Return Code eine Liste mit unterschiedlichen Straßennamen angezeigt. Die anderen Fälle tauchen dann mit einem der folgenden Returncodes auf. RC = 26, 27, 28.</p>
22	STREET_ID_WRONG	StreetID ungültig. Eingabe StreetID und Hausnummer wird unverändert in Ausgabe übernommen
23	STREET_NAME_LEN_TOO_SMALL	Die nach StreetName1 auszugebende Straßeninformation war zu lang für das Feld (siehe auch maxlenstreetname*). Der Straßename wurde gekürzt. Die Anzahl der gelöschten Zeichen ist im Report zu StreetName1 vermerkt.
25	STREET_REMOVED	Straße oder Straßenabschnitt wurde ersatzlos gestrichen (z.B. durch Braunkohletagebau)

<b>26</b>	STREET_SECTION_AMBIGUOUS	<p>Straßenabschnitt mehrdeutig; Straßenabschnitt konnte nicht identifiziert werden.</p> <p>→ <b>Auswahlliste</b> mit den in Frage kommenden Straßenabschnitten.</p> <p>Tritt nur auf, wenn ExtendedStreetListRC = TRUE, dann sind hier folgende Fälle zusammengefasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Straße ist geteilt; Hausnummer fehlt oder ist ungültig.</li> <li>• Straßenname im Ort mehrfach vorhanden; benötigte Eingabedaten Zustell-PLZ, Hausnummer und Ortsteil fehlen oder sind zueinander unplausibel.</li> </ul>
<b>27</b>	CITY_STREET_NAME_AMBIGUOUS	<p>PLZ/Ortsangabe mehrdeutig; Ort konnte nicht identifiziert werden, Straßenanalyse mit den wahrscheinlichsten Orten kann den Ort nicht eindeutig bestimmen</p> <p>→ <b>Auswahlliste</b> mit den wahrscheinlichsten Orten und dort gefundenen Straßen.</p>
<b>28</b>	STREET_NAME_WRONG_IN_CITYLIST	<p>In der Multi-Ort-Straßenanalyse wurde in keinem Ort eine Straße zur Eingabestraße gefunden.</p> <p>Eingabewerte für Straße und Hausnummer werden unverändert in die Ausgabe übernommen.</p>
<b>30..39</b>	<b>Fehler in Postfachanalyse:</b>	
<b>30</b>	POBOX_WRONG_OR_MISSING	Postfachangabe falsch. Es konnte keine Postfachliste ausgegeben werden, weil der Ort keine Postfächer oder mehrere Postfachpostleitzahlen besitzt
<b>31</b>	POBOX_AMBIGUOUS	Postfachangabe mehrdeutig
<b>40..49</b>	<b>Fehler in Landesanalyse:</b>	
<b>40</b>	COUNTRY_CODE_MISSING	Landeskennzeichen fehlt
<b>41</b>	COUNTRY_NOT_INSTALLED	Land wird nicht unterstützt (keine Adressdaten für dieses Land verfügbar)
<b>42</b>	COUNTRY_CODE_WRONG	Ungültiges Landeskennzeichen
<b>43</b>	COUNTRY_CODE_AMBIGUOUS	Mehrdeutiges Landeskennzeichen
<b>44</b>	COUNTRY_NOT_ACTIVATED	Das Land ist durch Einschränkung im Profilparameter ActivateCountries deaktiviert
<b>45</b>	COUNTRY_OFFLINE	Das Land ist installiert, aber im "offline" Modus. Für diese Länder werden keine Postanfragen bearbeitet.
<b>50..59</b>	<b>Fehler in Großempfängeranalyse:</b>	

<b>50</b>	ORGANISATION_WRONG	Großempfänger-Name falsch
<b>51</b>	ORGANISATION_AMBIGUOUS	Großempfänger-Name mehrdeutig
<b>60..69</b>	<b>Fehler in Hausnummernanalyse:</b>	
<b>60</b>	HOUSE_NUMBER_IGNORED	Wird zu einem eindeutigen Treffer; weil Konfigurationsparameter IgnoreHouseNumbers = TRUE aktiviert ist
<b>70..79</b>	<b>Fehler bei PAF Key (GB):</b>	
<b>70</b>	KEY_WRONG	Schlüssel ist ungültig
<b>71</b>	KEY_AMBIGUOUS	Schlüssel ist mehrdeutig
<b>80..89</b>		
<b>80</b>	POOR_QUALITY	Eindeutiger Treffer, der die Qualitätskriterien nicht erfüllt, weil über Ortsteil oder Archivort gefunden und die erste Stelle der PLZ geändert wurde.
<b>90..99</b>	<b>Fehler bei AddressID:</b>	
<b>90</b>	ADDRESS_INVALID_ID	AddressID ist nicht vorhanden
<b>91</b>	ADDRESS_AMBIGUOUS	AddressID ist mehrdeutig

### Schematische Darstellung Anwendung des Adress.Check WebServices



## Beispiel von XMLAnalysisData

Eine jeder Gruppe von XMLAnalysisResultHeader stellt eine eigene Statistik dar – in unserem konkreten Beispiel wäre das (selbstverständlich abhängig von den durchgeführten Prüfungen):

- Mailingübersicht
- Wichtigsten Korrekturen
- Analyse im Detail
- Postalisches Ergebnis
- Jahresstatistik Umzüge
- Jahresstatistik Verstorbene
- Jahresstatistik Unbekannte
- Jahresstatistik Home

Die darin befindliche GroupNr bleibt konstant – Beschriftungen (Description Felder) können variieren nach Sprache bzw. auch von uns vorgenommenen Bezeichnungsänderungen.

In XMLAnalysisResultData befinden sich dann die Beschriftung und Einzel- und Prozentwerte der jeweilig ermittelten Codes/Stati.

```
<?xml version="1.0"?>
<XMLAnalysisData xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance" xmlns:xsd="http://www.w3.org/2001/XMLSchema">
  <OrderNr xmlns="https://adresscheck.post.at/webservices/">AC_0228_2013</OrderNr>
  <OrderDescription xmlns="https://adresscheck.post.at/webservices/">MeineDaten</OrderDescription>
  <CustomerName xmlns="https://adresscheck.post.at/webservices/">Österreichische Post AG</CustomerName>
  <CheckFor xmlns="https://adresscheck.post.at/webservices/">1038</CheckFor>
  <RecordCount xmlns="https://adresscheck.post.at/webservices/">2386</RecordCount>
  <AnalysisResultHeader xmlns="https://adresscheck.post.at/webservices/">
    <XMLAnalysisResultHeader>
      <GroupNr>1</GroupNr>
      <Description>Mailingübersicht</Description>
      <AnalysisResultData>
        <XMLAnalysisResultData>
          <Code>100</Code>
          <Description>Person und/oder Anschrift in Ordnung</Description>
          <RecordCount>1527</RecordCount>
          <Percent>64.0</Percent>
        </XMLAnalysisResultData>
        <XMLAnalysisResultData>
          <Code>200</Code>
          <Description>von der Post korrigierbar</Description>
          <RecordCount>353</RecordCount>
          <Percent>14.8</Percent>
        </XMLAnalysisResultData>
        <XMLAnalysisResultData>
          <Code>300</Code>
          <Description>Verwendung nicht empfohlen</Description>
          <RecordCount>505</RecordCount>
          <Percent>21.2</Percent>
        </XMLAnalysisResultData>
        <XMLAnalysisResultData>
          <Code>400</Code>
          <Description>nicht überprüfbar</Description>
          <RecordCount>1</RecordCount>
          <Percent>0.0</Percent>
        </XMLAnalysisResultData>
      </AnalysisResultData>
    </XMLAnalysisResultHeader>
    <XMLAnalysisResultHeader>
      <GroupNr>2</GroupNr>
      <Description>Wichtigsten Korrekturen</Description>
      <AnalysisResultData>
        <XMLAnalysisResultData>
          <Code>400</Code>
          <Description>Umzug, neue Adresse vorhanden</Description>
          <RecordCount>88</RecordCount>
          <Percent>3.7</Percent>
        </XMLAnalysisResultData>
        <XMLAnalysisResultData>
          <Code>400</Code>
          <Description>Fehlende Türnummer ergänzt</Description>
          <RecordCount>182</RecordCount>
          <Percent>7.6</Percent>
        </XMLAnalysisResultData>
        <XMLAnalysisResultData>
          <Code>400</Code>
          <Description>Person verstorben</Description>
          <RecordCount>49</RecordCount>
          <Percent>2.1</Percent>
        </XMLAnalysisResultData>
        <XMLAnalysisResultData>
          <Code>400</Code>
          <Description>Nicht zustellbar: Person ist an der Adresse unbekannt oder unbekannt verzogen</Description>
          <RecordCount>75</RecordCount>
          <Percent>3.1</Percent>
        </XMLAnalysisResultData>
      </AnalysisResultData>
    </XMLAnalysisResultHeader>
  </AnalysisResultData>
</XMLAnalysisData>
```

```
</XMLAnalysisResultHeader>
<XMLAnalysisResultHeader>
  <GroupNr>3</GroupNr>
  <Description>Analyse im Detail</Description>
  <AnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>110</Code>
      <Description>Person bekannt</Description>
      <RecordCount>791</RecordCount>
      <Percent>33.2</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>120</Code>
      <Description>Person nicht bekannt - Adresse ok</Description>
      <RecordCount>736</RecordCount>
      <Percent>30.8</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>210</Code>
      <Description>Umzug</Description>
      <RecordCount>88</RecordCount>
      <Percent>3.7</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>240</Code>
      <Description>Adresse korrigiert</Description>
      <RecordCount>83</RecordCount>
      <Percent>3.5</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>250</Code>
      <Description>Türnummer ergänzt</Description>
      <RecordCount>182</RecordCount>
      <Percent>7.6</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>310</Code>
      <Description>Robinsonliste</Description>
      <RecordCount>39</RecordCount>
      <Percent>1.6</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>320</Code>
      <Description>Verstorben</Description>
      <RecordCount>49</RecordCount>
      <Percent>2.1</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>330</Code>
      <Description>Doppelt</Description>
      <RecordCount>81</RecordCount>
      <Percent>3.4</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>331</Code>
      <Description>Doppelt wegen Umzug</Description>
      <RecordCount>1</RecordCount>
      <Percent>0.0</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>340</Code>
      <Description>Person unbekannt</Description>
      <RecordCount>75</RecordCount>
      <Percent>3.1</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>350</Code>
      <Description>Adresse fehlerhaft</Description>
      <RecordCount>260</RecordCount>
      <Percent>10.9</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>410</Code>
      <Description>Auslands- od. Postfachadresse</Description>
      <RecordCount>1</RecordCount>
      <Percent>0.0</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
  </AnalysisResultData>
</XMLAnalysisResultHeader>
<XMLAnalysisResultHeader>
  <GroupNr>11</GroupNr>
  <Description>Postalisches Ergebnis</Description>
  <AnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>0</Code>
      <Description>Nicht korrigierbar</Description>
      <RecordCount>50</RecordCount>
      <Percent>2.1</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>21</Code>
      <Description>Strassenauswahlliste</Description>
      <RecordCount>4</RecordCount>
      <Percent>0.2</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>26</Code>
      <Description>Strassenauswahlliste</Description>
      <RecordCount>157</RecordCount>
      <Percent>6.6</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
  </AnalysisResultData>
</XMLAnalysisResultHeader>
```



```

<XMLAnalysisResultData>
  <Code>27</Code>
  <Description>Strassenauswahlliste</Description>
  <RecordCount>2</RecordCount>
  <Percent>0.1</Percent>
</XMLAnalysisResultData>
<XMLAnalysisResultData>
  <Code>28</Code>
  <Description>Strassenauswahlliste</Description>
  <RecordCount>66</RecordCount>
  <Percent>2.8</Percent>
</XMLAnalysisResultData>
<XMLAnalysisResultData>
  <Code>70</Code>
  <Description>Unsicher</Description>
  <RecordCount>15</RecordCount>
  <Percent>0.6</Percent>
</XMLAnalysisResultData>
<XMLAnalysisResultData>
  <Code>100</Code>
  <Description>OK</Description>
  <RecordCount>1210</RecordCount>
  <Percent>50.7</Percent>
</XMLAnalysisResultData>
<XMLAnalysisResultData>
  <Code>105</Code>
  <Description>Ident-Adresse</Description>
  <RecordCount>50</RecordCount>
  <Percent>2.1</Percent>
</XMLAnalysisResultData>
<XMLAnalysisResultData>
  <Code>110</Code>
  <Description>Normiert</Description>
  <RecordCount>633</RecordCount>
  <Percent>26.5</Percent>
</XMLAnalysisResultData>
<XMLAnalysisResultData>
  <Code>120</Code>
  <Description>Korrigiert</Description>
  <RecordCount>163</RecordCount>
  <Percent>6.8</Percent>
</XMLAnalysisResultData>
<XMLAnalysisResultData>
  <Code>121</Code>
  <Description>Archiv</Description>
  <RecordCount>35</RecordCount>
  <Percent>1.5</Percent>
</XMLAnalysisResultData>
<XMLAnalysisResultData>
  <Code>130</Code>
  <Description>Postfach</Description>
  <RecordCount>1</RecordCount>
  <Percent>0.0</Percent>
</XMLAnalysisResultData>
</AnalysisResultData>
</XMLAnalysisResultHeader>
<XMLAnalysisResultHeader>
  <GroupNr>31</GroupNr>
  <Description>Jahresstatistik Umzüge</Description>
  <AnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>8</Code>
      <Description>2008 &gt;=</Description>
      <RecordCount>40</RecordCount>
      <Percent>1.7</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>9</Code>
      <Description>2009</Description>
      <RecordCount>11</RecordCount>
      <Percent>0.5</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>10</Code>
      <Description>2010</Description>
      <RecordCount>11</RecordCount>
      <Percent>0.5</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>11</Code>
      <Description>2011</Description>
      <RecordCount>13</RecordCount>
      <Percent>0.5</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>12</Code>
      <Description>2012</Description>
      <RecordCount>12</RecordCount>
      <Percent>0.5</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>13</Code>
      <Description>2013</Description>
      <RecordCount>1</RecordCount>
      <Percent>0.0</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
  </AnalysisResultData>
</XMLAnalysisResultHeader>
<XMLAnalysisResultHeader>
  <GroupNr>32</GroupNr>
  <Description>Jahresstatistik Verstorbene</Description>

```

```
<AnalysisResultData>
  <XMLAnalysisResultData>
    <Code>8</Code>
    <Description>2008 &gt;=</Description>
    <RecordCount>31</RecordCount>
    <Percent>1.3</Percent>
  </XMLAnalysisResultData>
  <XMLAnalysisResultData>
    <Code>9</Code>
    <Description>2009</Description>
    <RecordCount>5</RecordCount>
    <Percent>0.2</Percent>
  </XMLAnalysisResultData>
  <XMLAnalysisResultData>
    <Code>10</Code>
    <Description>2010</Description>
    <RecordCount>4</RecordCount>
    <Percent>0.2</Percent>
  </XMLAnalysisResultData>
  <XMLAnalysisResultData>
    <Code>12</Code>
    <Description>2012</Description>
    <RecordCount>9</RecordCount>
    <Percent>0.4</Percent>
  </XMLAnalysisResultData>
</AnalysisResultData>
</XMLAnalysisResultHeader>
<XMLAnalysisResultHeader>
  <GroupNr>33</GroupNr>
  <Description>Jahresstatistik Unbekannte</Description>
  <AnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>12</Code>
      <Description>2012</Description>
      <RecordCount>73</RecordCount>
      <Percent>3.1</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>13</Code>
      <Description>2013</Description>
      <RecordCount>2</RecordCount>
      <Percent>0.1</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
  </AnalysisResultData>
</XMLAnalysisResultHeader>
<XMLAnalysisResultHeader>
  <GroupNr>34</GroupNr>
  <Description>Jahresstatistik Home</Description>
  <AnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>8</Code>
      <Description>2008 &gt;=</Description>
      <RecordCount>68</RecordCount>
      <Percent>2.8</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>9</Code>
      <Description>2009</Description>
      <RecordCount>7</RecordCount>
      <Percent>0.3</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>10</Code>
      <Description>2010</Description>
      <RecordCount>586</RecordCount>
      <Percent>24.6</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>11</Code>
      <Description>2011</Description>
      <RecordCount>20</RecordCount>
      <Percent>0.8</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>12</Code>
      <Description>2012</Description>
      <RecordCount>292</RecordCount>
      <Percent>12.2</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
    <XMLAnalysisResultData>
      <Code>13</Code>
      <Description>2013</Description>
      <RecordCount>40</RecordCount>
      <Percent>1.7</Percent>
    </XMLAnalysisResultData>
  </AnalysisResultData>
</XMLAnalysisResultHeader>
</AnalysisResultHeader>
</XMLAnalysisData>
```

## Beispiel zur Anwendung von QueryAddress und GetAdditionalAddressInformation

Selbstverständlich ist der nachfolgend aufgezeichnete Workflow nur ein empfohlenes Beispiel

